

„Zur Herz-OP mit weniger Angst“



Mit dem von Susanne Vechtel (l.) und Reinhard Grünke (r.) initiierten Auftritt der „Gospel4Kids“ begann das Benefizkonzert in der Lukaskirche. Foto: (tu)

Münster-Gievenbeck - „Halleluja, Gott ist Spitze!“, sangen die „Gospel4Kids“ aus dem Lukas-Kindergarten voller Inbrunst, und alle klatschten mit. Vom Gospel-Fieber erfasst war das voll besetzte Kirchenschiff: Der spritzige Auftritt der Kita-Kinder bildete den Auftakt des dritten „Come Together“-Benefizkonzerts in der Lukaskirche. Ein stolzes Aufgebot von 100 musikalischen Akteuren präsentierte beschwingtes wie getragenes religiöses Liedgut zugunsten des von Kinderkrankenpflegern der Uni-Kinderklinik initiierten Projekts „Zur Herz-OP mit weniger Angst“.

Dem von Reinhard Grünke und Susanne Vechtel geleiteten Kinderchor-Kurzauftritt folgte der Jugendchor „Starlights“ mit einer Vertonung von Dietrich Bonhoeffers Texten „Von guten Mächten treu umgeben“ aus der Feder von Jochen Rieger. Teils im A-cappella-Stil, teils mit Klavierbegleitung, unterstützt von ausdrucksstarker Choreografie, intonierten die jungen Vokalistinnen wirkungsvoll Bonhoeffers epochales Glaubensvermächtnis, verfasst im Konzentrationslager kurz vor seiner Hinrichtung.

Die wichtige Arbeit der Card-AG („Zur Herz-OP mit weniger Angst“) skizzierte Kinderkrankenschwester Linda Meier im Gespräch mit Konzertmoderator Burkhard Rützel.

ortgesetzt wurde das musikalische Programm mit den „Skysingers“ unter der Leitung von Burkhard Orthaus - wie die „Starlights“ stammt das Ensemble aus Ostbevern. Auszüge aus John Rutters „Anthems“ sowie weitere Gospels wie „Magnify the Lord“ oder „Go Down Moses“ wurden intoniert

Die Formation „Saitenwind & Band“ setzte mit zugkräftigen Titeln noch eins drauf - „Lift Me up in the Name of Jesus“, „Reaching Heaven“ und weitere. Mit einem gemeinsamen Abschiedslied im Latin-Stil („Vorbei sind die Tränen“) beendeten die Akteure den mehrstündigen Gospel-Reigen in der Lukaskirche. Das Publikum dankte mit kräftigem Beifall. „Unser wichtigstes Ziel ist es diesmal, Geld für die Arbeit der Card-AG in der Kinderkardiologie der Uni-Klinik zu sammeln“, betonte der Moderator Burkhard Rützel. Dem guten Zweck diente auch das Kuchenbuffet.